Pressegespräch: Ergebnisvorstellung der Online-Befragung der touristischen Leistungsträger*innen in der Region Eifel

Herzlich Willkommen zur Videokonferenz zum Pressegespräch der Eifel Tourismus (ET) GmbH

12.04.2022

Ihre Gesprächspartner:

- Aloysius Söhngen, Aufsichtsratsvorsitzender Eifel Tourismus (ET) GmbH
- Moritz Sporer, Leiter Ökonomische Analysen, dwif-Consulting GmbH
- Anne Morbach, Referentin Tourismuswirtschaft, Geschäftsbereich International und Wein, Industrie- und Handelskammer Trier
- Christian Dübner, Referent Tourismus, Industrie- und Handelskammer Koblenz
- Philipp Piecha, Referatsleiter „Wirtschaftsförderung, Strukturpolitik und Tourismus“, Industrie- und Handelskammer Aachen
- Klaus Schäfer, Geschäftsführer Eifel Tourismus (ET) GmbH

Moderation: Stephan Kohler, Eifel Tourismus GmbH

Industrie- und Handelskammern Aachen | Koblenz | Trier

WEGWEISEND IM TOURISMUS

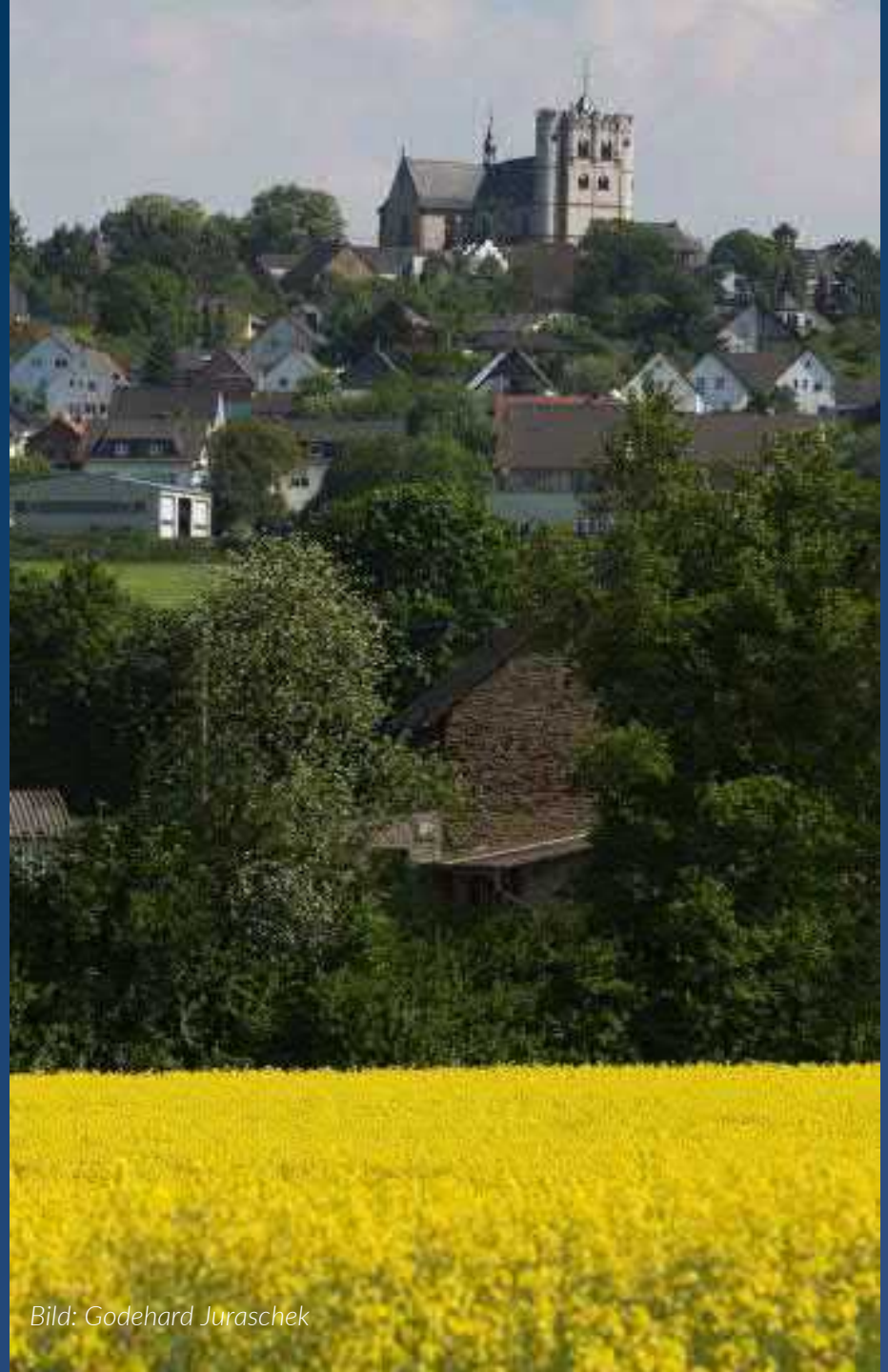


Bild: Godehard Juraschek

dwif
WEGWEISEND IM TOURISMUS

LEISTUNGSTRÄGER*INNEN-BEFRAGUNG TOURISMUS IN DER REGION EIFEL

Moritz Sporer, Leiter Ökonomische Analysen

München, April 2022

Alle Bestandteile dieses Dokuments sind urheberrechtlich geschützt. © 2022 dwif
Dieses Dokument ist Teil der Präsentation und ohne die mündliche Erläuterung unvollständig.

Details zur Untersuchung

Methodik

- Online-Befragung der touristischen Leistungsträger*innen in der Region Eifel
- Gesamtstichprobe: n = 358
- Befragungszeitraum: Dezember 2021 bis Januar 2022
- Fragebogenentwurf: dwif-Consulting GmbH in enger Abstimmung mit der Eifel Tourismus GmbH sowie den Industrie- und Handelskammern zu Aachen, Koblenz und Trier
- Durchführung der Befragung: dwif-Consulting GmbH und Eifel Tourismus GmbH

Quelle: dwif 2022

Erläuterung zur Segmentierung

Stichprobenbaum

323 Beherbergungsbetriebe

davon:

- 132 Privatzimmer/private Ferienwohnungen
- 74 Ferienhäuser/-wohnungen
- 63 Hotels/Hotels garni
- 24 Gästehäuser/Gasthöfe/Pensionen
- 16 Jugendherbergen/Hostels
- 14 Campingplätze

24 Gastronomiebetriebe

11 Sehenswürdigkeiten/Attraktionen/ Freizeit-/Kultureinrichtungen

davon:

- 4 Freizeit-/Erlebniseinrichtungen
- 3 Museen/Ausstellungen
- 4 Sonstige Freizeiteinrichtungen

Quelle: dwif 2022

dwif
WEGWEISEND IM TOURISMUS

Erläuterung zur Segmentierung

- Bei den folgenden Auswertungen wurden die Betriebstypen Hotels, Hotels garnis, Gästehäuser, Gasthöfe und Pensionen sowie Jugendherbergen/Hostels zur Hotellerie zusammengefasst. Die Betriebe wurden nach ihrer tatsächlichen Verteilung in der Region Eifel gewichtet, sowie die Hotels/Hotels garnis zusätzlich nach ihrer Betriebsgröße. Somit ist eine Repräsentativität im Bereich Hotellerie gegeben.

- Die beiden stärksten Segmente der Beherbergung, Privatzimmer/private Ferienwohnung und Ferienhäuser/-wohnungen bilden eine gemeinsame Kategorie.

- Campingplätze werden aufgrund ihrer Besonderheit separat ausgewiesen. Aufgrund der sehr geringen Fallzahlen sind jedoch nur Trendaussagen möglich.

- Für die Bereiche Gastronomie und Sehenswürdigkeiten/Attraktionen/Freizeit- und Kultureinrichtungen (Freizeitwirtschaft) sind durch die wenigen Teilnehmer*innen an der Befragung ebenfalls nur Trendaussagen möglich.

Quelle: dwif 2022

WIE IST DIE STIMMUNGS-LAGE?

Bild: Unsplash

Die Anbieter schätzten die Geschäftslage zur Zeit der Umfrage eher schlecht ein

Wie bewerten Sie Ihre derzeitige Geschäftslage?

(Skala: 1 = sehr gut bis 6 = sehr schlecht; Mittelwerte)

4,2
Hotellerie

3,3
Privat- und Ferienunterkünfte

3,8
Campingplätze

4,6
Gastronomiebetriebe

4,1
Freizeitwirtschaft

*Quelle: dwif 2022, Datenbasis: Online-Befragung der touristischen Leistungsträger*innen in der Region Eifel; n = 358*

Langfristig denken die Betriebe durchaus wieder positiv

Wie blicken Sie aus geschäftlicher Sicht in Ihre Zukunft?

(Skala: 1 = sehr gut bis 6 = sehr schlecht; Mittelwerte)

	…für die nächsten 1 bis 2 Jahre	…für die nächsten 5 Jahre
Hotellerie	3,6	2,6
Privat- und Ferienunterkünfte	2,9	2,7
Campingplätze	2,4	1,9
Gastronomiebetriebe	4,3	3,4
Freizeitwirtschaft	3,4	2,5

*Quelle: dwif 2022, Datenbasis: Online-Befragung der touristischen Leistungsträger*innen in der Region Eifel; n = 358*

WAS TREIBT DIE BETRIEBE UM?

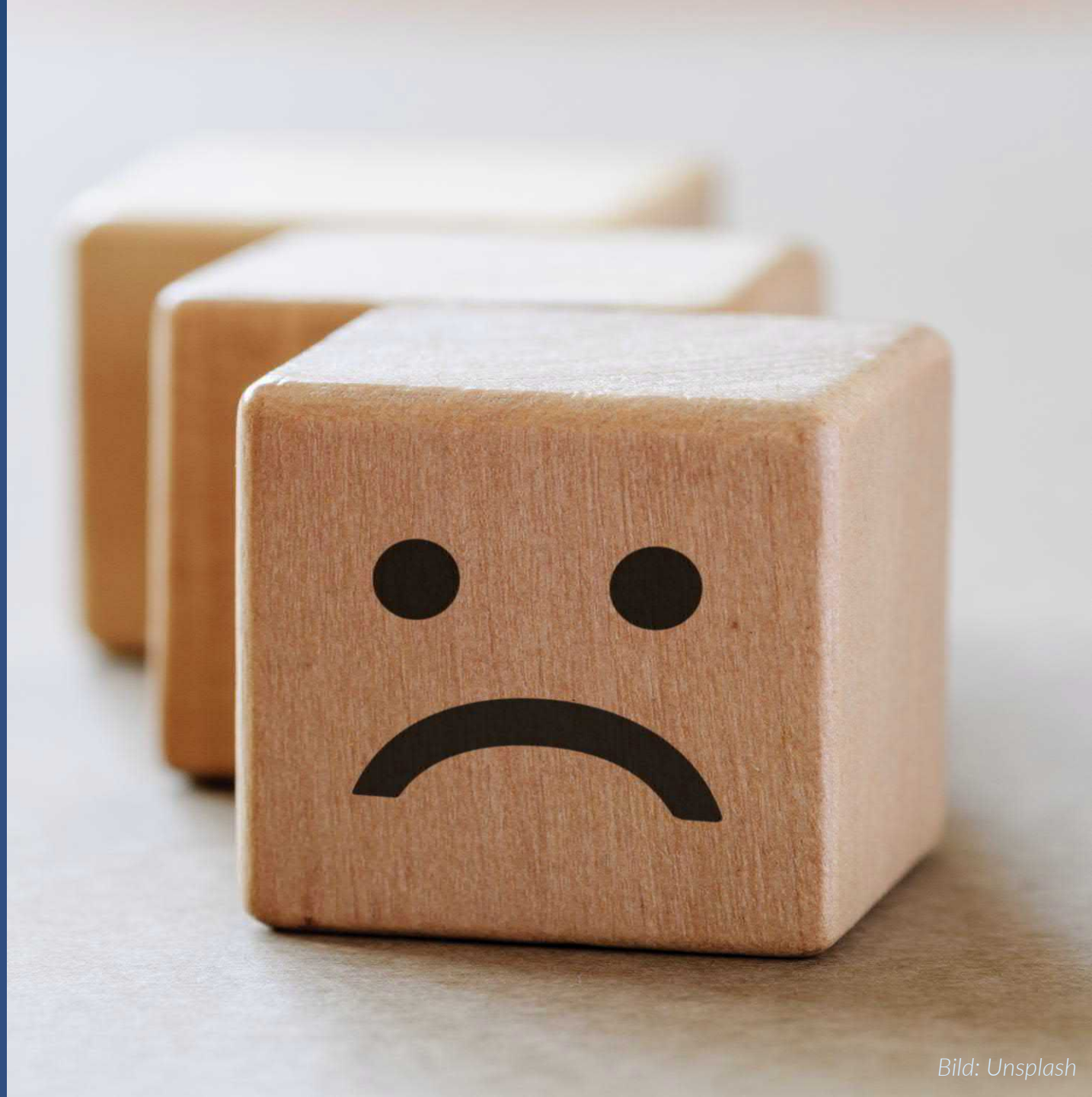


Bild: Unsplash

Steigende Betriebskosten sind die größte Herausforderung

Inwieweit stellen die folgenden Aspekten/Themen im Hinblick auf Ihren Betrieb in den kommenden Jahren eine Herausforderung dar?

(Skala: 1 = stärker relevant bis 3 = weniger relevant; Mittelwerte)

Steigende Kosten

Spezielle Krisensituationen

Fachkräfte-mangel

Behördliche Auflagen

*Quelle: dwif 2022, Datenbasis: Online-Befragung der touristischen Leistungsträger*innen in der Region Eifel; n = 358*

EINSCHÄTZUNG INFRASTRUKTUR

Bild:heart@pixabay

Rad- und Wanderwege sind besonders wichtig

Wie wichtig sind für Ihren Betrieb die folgenden öffentlichen Infrastrukturangebote (Stichwort Zielgruppenansprache/Marketing, Produktentwicklung)?

(Skala: 1 = sehr wichtig bis 4 = unwichtig; Ranking)

1. Wander-/ Radwege

2. Ortsbilder

3. Kultur-/Freizeit-einrichtungen

4. Veranstaltungen

*Quelle: dwif 2022, Datenbasis: Online-Befragung der touristischen Leistungsträger*innen in der Region Eifel; n = 358*

Handlungsbedarf bei Ortsbildern und Radwegen

Inwieweit sehen Sie Handlungsbedarf in den folgenden Bereichen der öffentlichen Infrastruktur?

(Skala: 1 = sehr großer Handlungsbedarf bis 4 = kein Handlungsbedarf; Ranking)

1. Ortsbilder

2. Wander-/ Radwege

3. Veranstaltungen

4. Kultur-/Freizeit-einrichtungen

*Quelle: dwif 2022, Datenbasis: Online-Befragung der touristischen Leistungsträger*innen in der Region Eifel; n = 358*

WO GIBT ES BEDARF AN UNTER-STÜTZUNG?

Bild: Unsplash

DER WUNSCH NACH EXTERNER UNTERSTÜTZUNG IST INDIVIDUELL SEHR UNTERSCHIEDLICH UND VARIIERT STARK NACH BETRIEBSTYP...

Bild: freepik

In welchen Bereichen ist Unterstützung gefragt?

Die Betriebe wünschen sich Hilfe bei gemeinsamen **Marketingaktivitäten**.

Unterstützungsmaßnahmen im Bereich „**Krisenmanagement**“ stoßen aktuell auf größeres Interesse

Analog dazu sind auch häufiger Beratungsleistungen zu Förderungen und Hilfen gewünscht. Ansonsten geringes Interesse an **betriebswirtschaftlicher Expertise**.

Kein akuter Bedarf zum Thema **Unternehmensnachfolge** und **Nachhaltigkeit**.

*Quelle: dwif 2022, Datenbasis: Online-Befragung der touristischen Leistungsträger*innen in der Region Eifel; n = 358*

Unterstützungsbedarf in den Bereichen Marketing/Vertrieb, Arbeitskräfte, Digitalisierung und Wissenstransfer

Inwieweit wünschen Sie sich bzw. benötigen Sie bei den folgenden Aspekten/Themen „externe“ Unterstützung /Expertise?

Marketing/Steigerung der Nachfrage

- Neue Zielgruppen/ Quellmärkte
- Durchführung gemeinsamer Marketing-aktivitäten
- Neue Vertriebsinstrumente, Vertriebswege

Krisenmanagement

- Infos zu Krisen-Unterstützungs-maßnahmen von Bund und Land
- Informationen zu Absicherungs-/ Versicherungsfragen
- Vernetzung der Branche/Leistungsträger zum Wissenstransfer

Betriebswirtschaft

- Maßnahmen zur Fachkräfte-sicherung
- Beratungs-leistungen zu Förderungen und Hilfen

Sonstiges

- Digitalisierung
- Erfahrungs-austausch/ Know-how-Transfer
- Lobbyarbeit

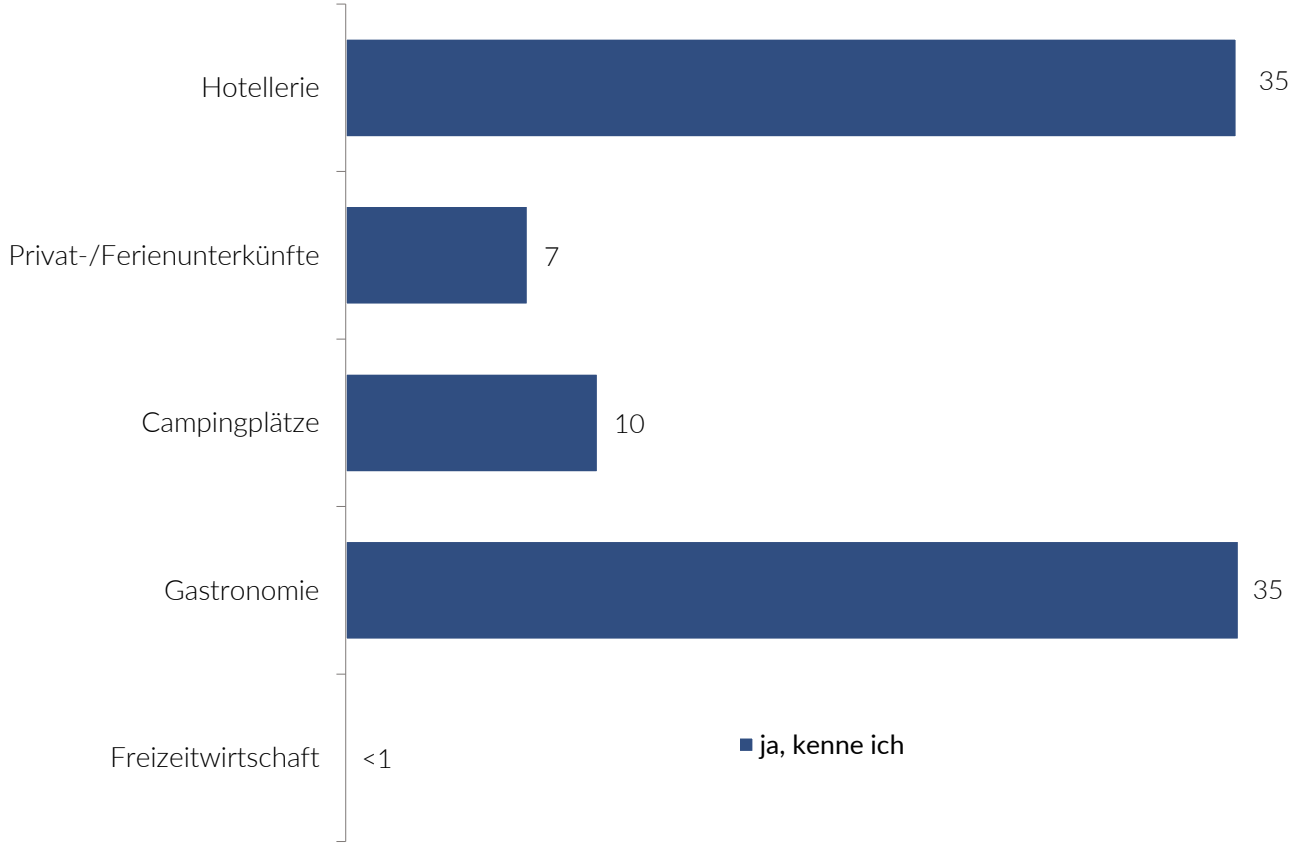
*Quelle: dwif 2022, Datenbasis: Online-Befragung der touristischen Leistungsträger*innen in der Region Eifel; n = 358*

Konkrete Fördermaßnahmen der Bundesländer sind den Leistungsträger*innen noch weitestgehend unbekannt!

Fördermaßnahmen sind weitgehend unbekannt

Kennen Sie konkreten Fördermaßnahmen der Bundesländer für Ihren Betrieb?

(Angaben in %)



*Quelle: dwif 2022, Datenbasis: Online-Befragung der touristischen Leistungsträger*innen in der Region Eifel; n = 358*

dwif
WEGWEISEND IM TOURISMUS

Key Facts Unterstützungsbedarf

- **Bewertung der aktuellen Geschäftslage:** Blick in die Zukunft langfristig durchaus positiv
- Unterkunftstypen **Privat-/Ferienunterkünfte und Campingplätze** besser durch die **Corona-Krise** gekommen
- **Herausforderungen** für die Betriebe sind steigende Kosten, Krisensituationen, Fachkräftemangel sowie behördliche Auflagen/Bürokratie
- **Als wichtig bewertet**: Infrastrukturangebote, besonders Wander- und Radwege
- **Handlungsbedarf** bei Ortsbildern sowie zum Teil auch bei den Wander-/Radwegen, wo eine größere Lücke zwischen Wichtigkeit und Zufriedenheit mit dem Angebot klafft
- Wunsch nach **externer Unterstützung** variiert individuell
- **Unterstützung** wird vor allem in den Bereichen Marketing/Vertrieb, Arbeitskräfte, Digitalisierung und Wissenstransfer gewünscht

*Quelle: dwif 2022, Datenbasis: Online-Befragung der touristischen Leistungsträger*innen in der Region Eifel; n = 358*

SCHULUNGS-/ WEITERBILDUNGSMAßNAHMEN

Bild:heart@freepik

Interesse an digitalen Schulungs-/Weiterbildungsmaßnahmen

Inwieweit sind Sie an folgenden Schulungs-/Weiterbildungsmaßnahmen interessiert?

(Skala: 1 = sehr interessiert bis 4 = gar nicht interessiert; Mittelwerte)

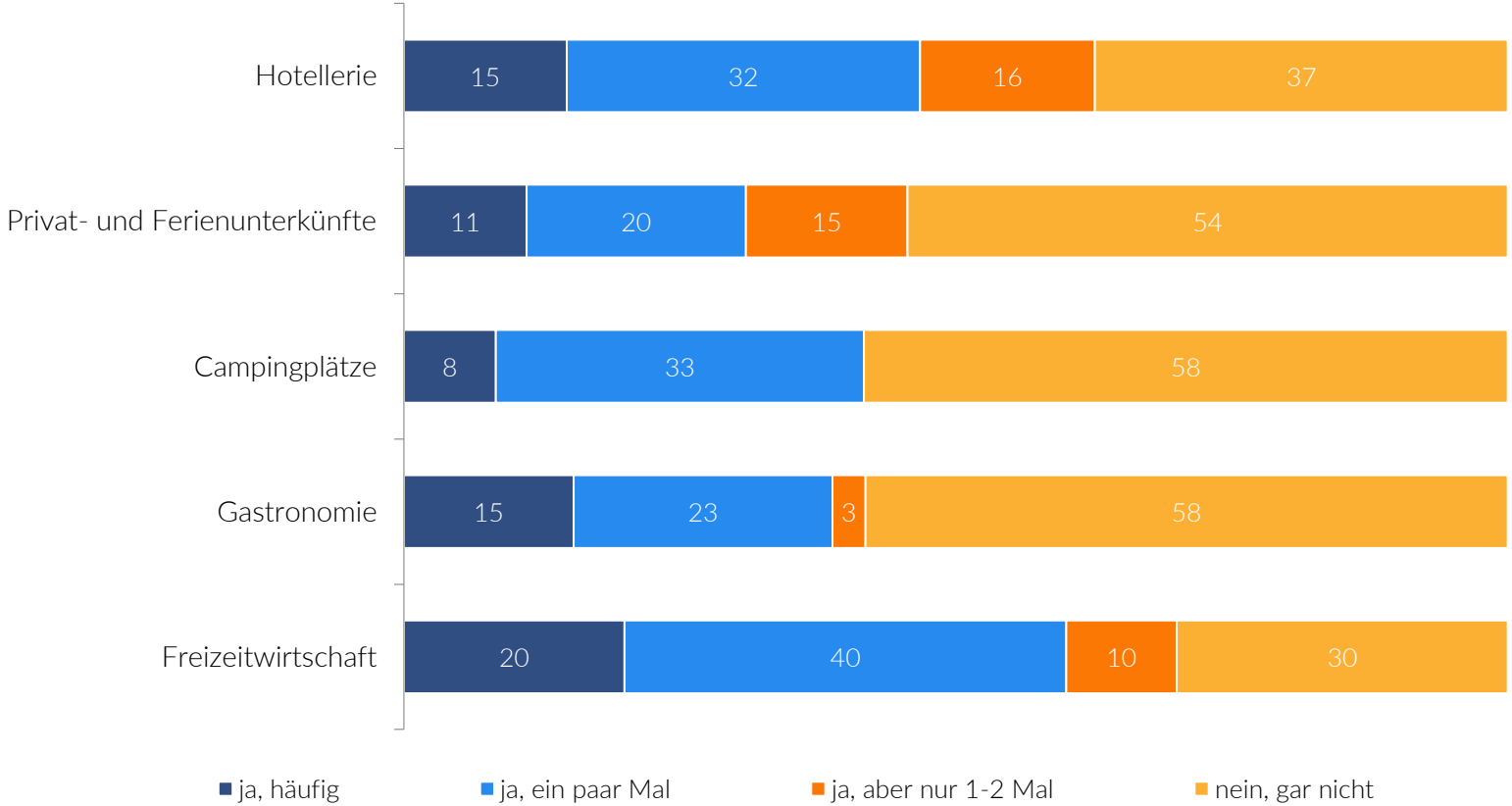
	Hotellerie	Privat- und Ferienunterkünfte	Campingplätze	Gastronomie-betriebe	Freizeit-wirtschaft
Schulungs-/Weiterbildungsmaßnahmen generell	2,2	2,8	2,4	2,8	2,2
Digitale Schulungs-/ Weiterbildungsmaßnahmen on demand (jederzeit abrufbar)	2,2	2,8	2,4	2,5	2,6
Digitale Schulungs-/ Weiterbildungsmaßnahmen in Kleingruppen	2,3	2,8	2,7	2,9	2,3
Klassische/analoge Schulungs-/ Weiterbildungsmaßnahmen in Kleingruppen	2,5	2,9	2,9	2,9	2,3

*Quelle: dwif 2022, Datenbasis: Online-Befragung der touristischen Leistungsträger*innen in der Region Eifel; n = 358*

Digitale Schulungsformate werden jedoch noch wenig genutzt

Haben Sie oder Ihre Mitarbeiter*innen im Zuge von Schulungs-/ Weiterbildungsmaßnahmen bereits digitale Formate wie Webinare, Online-Schulungen oder E-Learning-Plattformen (wie z.B. Teejit) genutzt?

(Angaben in %)



*Quelle: dwif 2022, Datenbasis: Online-Befragung der touristischen Leistungsträger*innen in der Region Eifel; n = 358*

Haben Sie noch Fragen?

Bild: iStock.co/Mykola_Sosiukin

Bild: Alexey_R/iStock.com

Ihr Ansprechpartner

MORITZ SPORER

Geschäftsfeldleiter
Ökonomische Analysen

m.sporer@dwif.de
+49(0)89 / 237 028 9-23

dwif
WEGWEISEND IM TOURISMUS

Büro Berlin
Marienstraße 19-20
10117 Berlin

Büro München
Sonnenstraße 27
80331 München

www.dwif.de

URHEBERSCHUTZ

Alle Rechte vorbehalten. © 2022 dwif
Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes und des Vertrags zwischen auftraggebender und auftragnehmender Institution/Organisation ist ohne Zustimmung des dwif unzulässig und strafbar.

Fach- und Arbeitskräftesicherung

Anne Morbach, Industrie- und Handelskammer Trier

Fach- und Arbeitskräftesicherung

Branchenspezifische Projekte

Regionales Ausbildungskonzept

HOGA NEXT

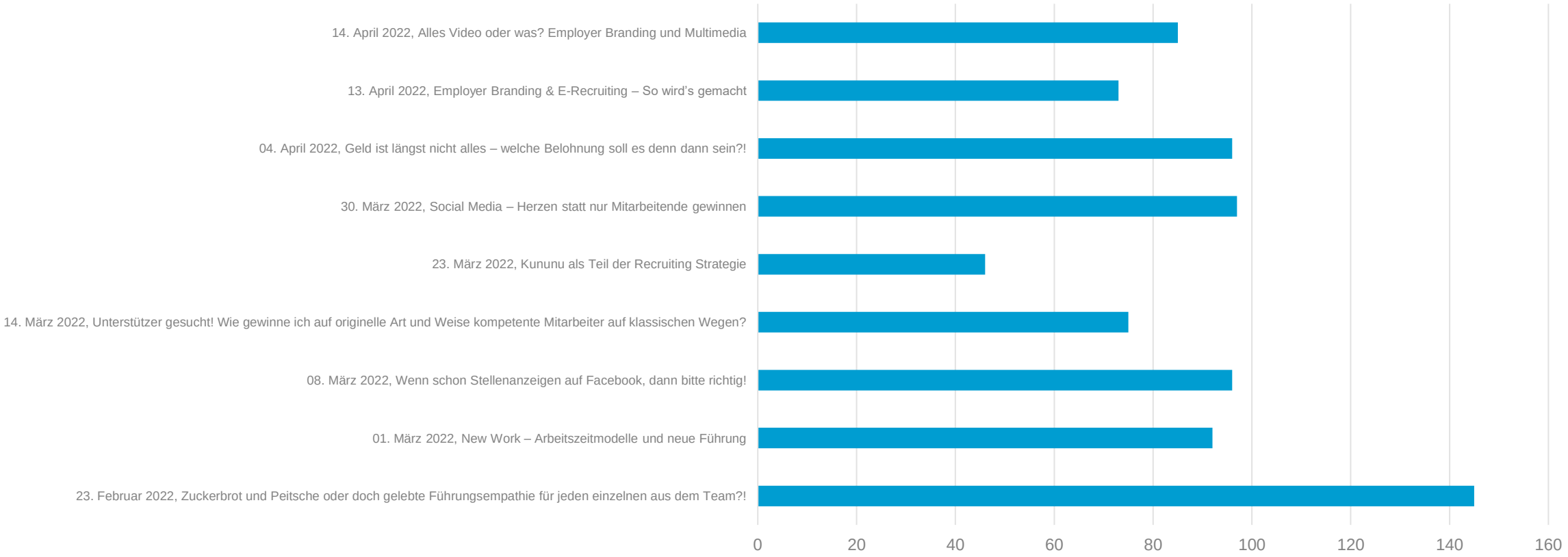
Fachkräftekampagne für das Gastgewerbe

working family
Arbeitgeber mit Persönlichkeit

Digitale Weiterbildung

Christian Dübner, Industrie- und Handelskammer Koblenz

HOGANEXT Webinarreihe: 805 Teilnehmer (23.02.22 – 14.04.22)



Förderungen

Philipp Piecha, Industrie- und Handelskammer Aachen

- **Pandemie hat das Bewusstsein der Politik für Förderung in den Branchen Tourismus sowie Hotel- und Gastgewerbe geschärft**

- **Insbesondere Nordrhein-Westfalen hatte Nachholbedarf**

- **Neue Angebote und Stärkung bestehender Angebote:**
  - **„NRW-Digitalzuschuss für gastgewerbliche und touristische Wirtschaft“**
  - **„Digitalcoaches im Gastgewerbe“**
  - **Stärkung der Kulisse und Finanzvolumen in der GRW-Gebietskulisse**
  - **Umsetzung von REACT-EU**
  - **EFRE.NRW für touristische, kulturelle und naturräumliche Highlights**

Industrie- und Handelskammer Aachen

- **Geplante Projekte**
  - **Projekt zur Fachkräftegewinnung und -bindung mit Fokus auf die Gastronomie**
  - **Tourismusaufruf im Rheinischen Revier**

- **Ziel: Unkomplizierte Antragsstellung, weniger Bürokratie, zeitnahe Bewilligung**

- **Unterstützung in der Beratung und Antragsstellung durch die IHKs, die Wirtschaftsförderungen und die touristischen Organisationen**

Projekte & Touristische Infrastrukturen

Klaus Schäfer & Aloysius Söhngen, Eifel Tourismus GmbH

Projekt E-Coach Ausbildung in der Eifel

Projekt E-Coach Ausbildung in der Eifel

Ausbildung von 10-15 Vertretern der lokalen Tourismusorganisationen der Eifel

Start ab geplant ab 2022

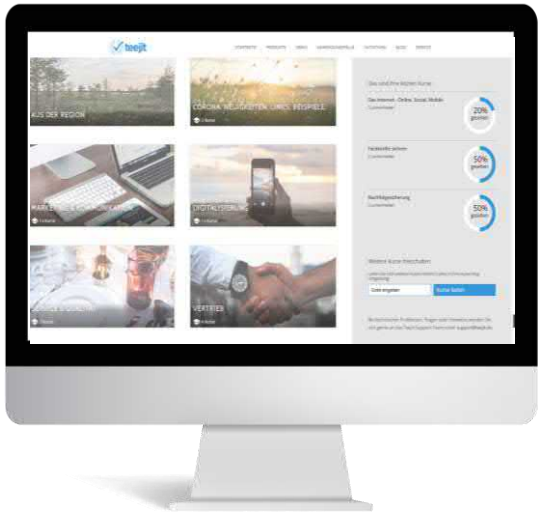
Ziel: Kompetente Berater in den lokalen Tourismusorganisationen zur bedarfsgerechten Beratung der touristischen Betriebe rund im die Fragen der Digitalisierung

Fortführung & Update E-Learning eifel.teejit

Eifel.teejit – ein Projekt der IHKen Aachen, Koblenz und Trier gemeinsam mit der Eifel Tourismus GmbH wird fortgeführt & relauncht

IHK Industrie- und Handelskammern Aachen | Koblenz | Trier

- ✓ Technische Aktualisierung der Plattform und Erweiterung mit weiteren aktuellen Schulungsinhalten.
- ✓ Zielgruppe: Über den Tourismus hinaus werden Online-Kurse auch allen anderen Branchen in der Eifel zur Verfügung gestellt.
- ✓ Wirtschaftsstandort – Tourismusregion – Qualitätsanbieter
- ✓ Link: wirtschaft.eifel.info/e-learning



Förderprojekt REACT in NRW - mehr digitale Kompetenz

Planungen aus dem Bereich der Eifel

- Zielgruppenorientierte Textproduktion (inkl. Übersetzungen in nl., eng. und frz.) zu 315 Wandertipps, Radtipps, Tagestipps und Sehenswürdigkeiten
- 36 Foto-Shooting Tage zu den Kernkompetenz-Themen Wandern, Radfahren und Familie
- Content-Marketing-Kampagne: Beteiligung an den Maßnahmen des Tourismus NRW (Inlandstourismus) und Deutsche Zentrale für Tourismus (Auslandstourismus)
- Planung neuer digitaler Services für die Gäste im Verlauf des Projekts

Projekt „European Tourism Going Green (ETGG) 2030“

9. März 2022

Mehr Nachhaltigkeit für Eifeler Betriebe durch EU-Förderung möglich – jetzt noch bis zum 11. April bewerben

© Adobe Stock

Die Eifel ist – neben Ostbayern – eine der beiden Pilotregionen im europäischen Projekt „European Tourism Going Green (ETGG) 2030“. Kleine und mittelgroße Betriebe können sich noch bis zum 11. April 2022 für das Förderprogramm zu mehr Nachhaltigkeit in ihrem Unternehmen bewerben. Ausgewählten Betriebe erhalten ein kostenloses und umfangreiches Beratungs- und Workshoppaket. Die Ausschreibung ist offen für Hotels, Pensionen, sonstige Ferienunterkünfte sowie Campingplätze und Wohnmobilstellplätze.

Projekt „Lift Wissen “ - Nachhaltigkeit und Qualität als Zukunftschance für touristische Unternehmen in der Eifel

Eifelsteig nach der Hochwasserkatastrophe 2021

12.04.2022

12 Umleitung

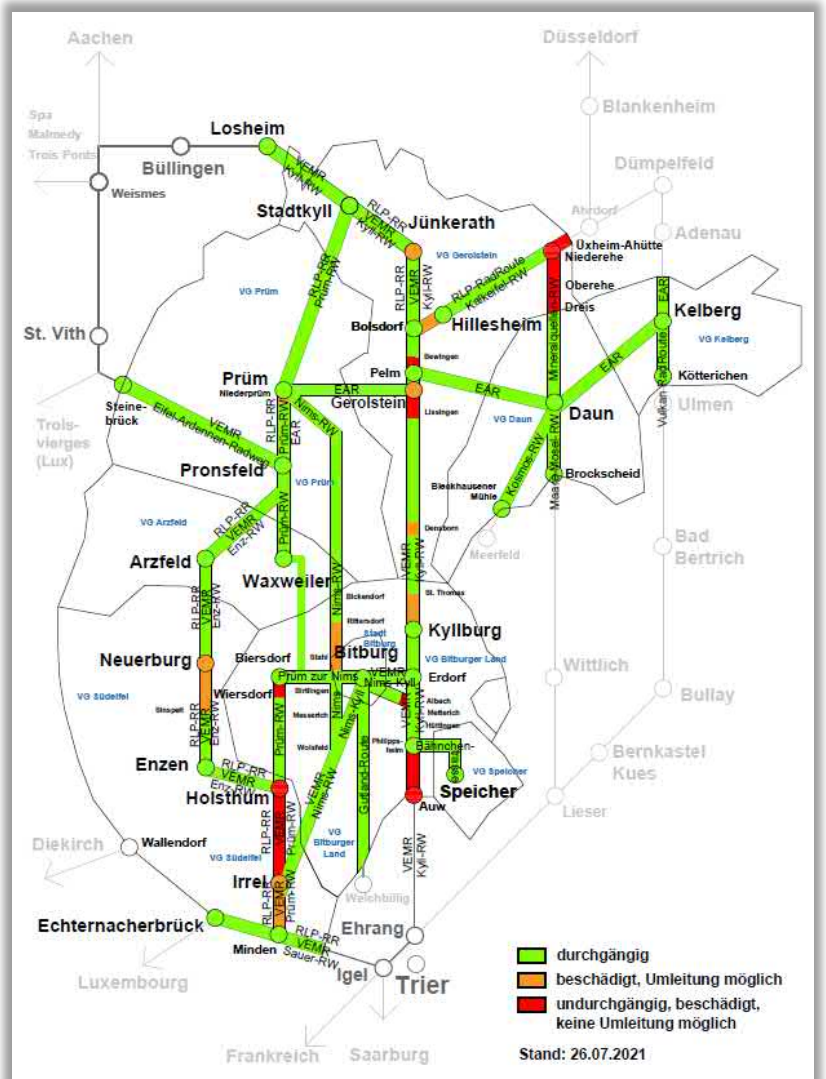
1 Sperrung

Eifelsteig in der Wandersaison 2022

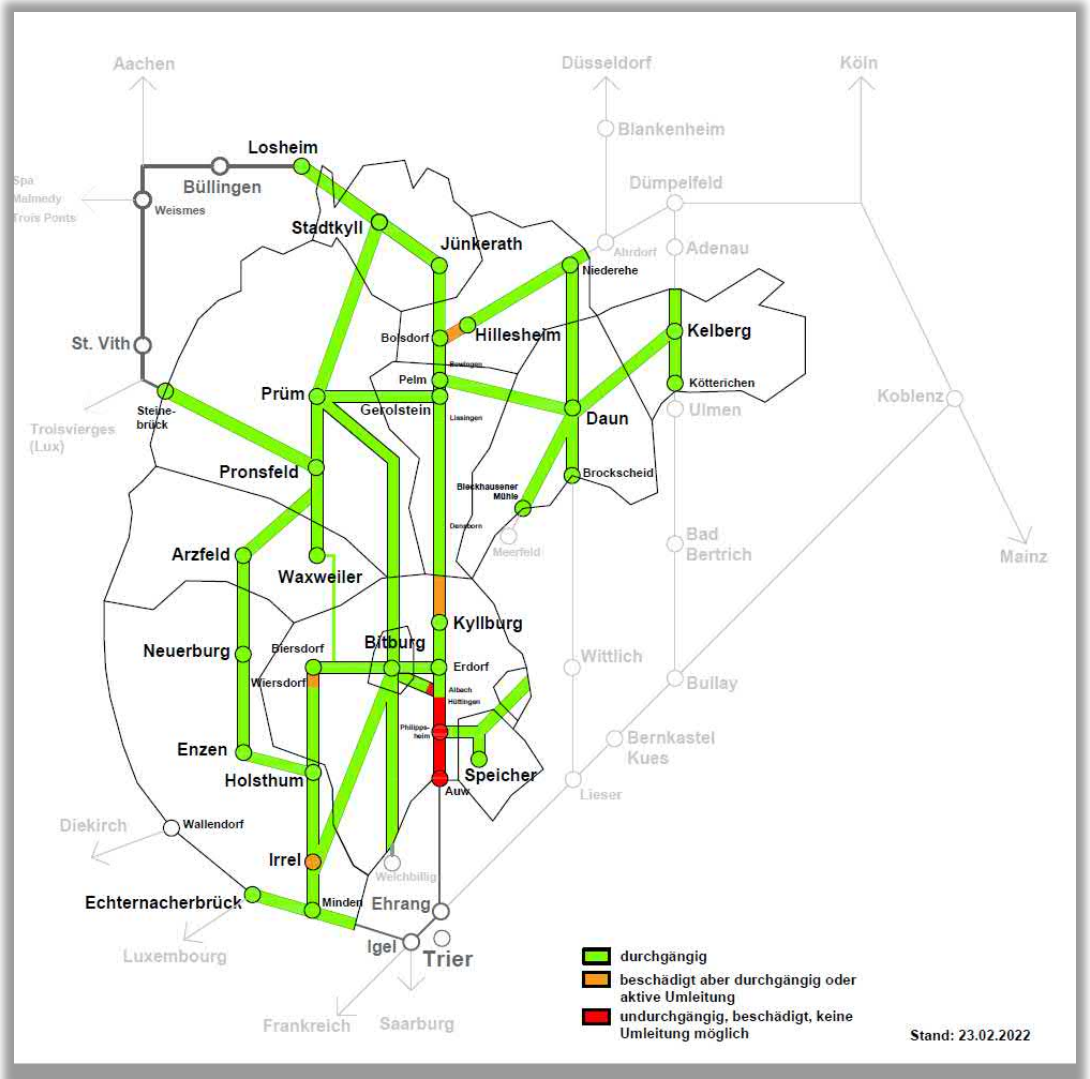
Radwege: Schadensbeseitigung im Zuständigkeitsbereich LBM Gerolstein

12.04.2022

Ende Juli 2021



Ende Februar 2022



Handlungsbedarf bei Ortsbildern und Radwegen

Inwieweit sehen Sie Handlungsbedarf in den folgenden Bereichen der öffentlichen Infrastruktur?

(Skala: 1 = sehr großer Handlungsbedarf bis 4 = kein Handlungsbedarf; Ranking)

1. Ortsbilder

2. Wander-/ Radwege

3. Veranstaltungen

4. Kultur-/Freizeit-einrichtungen

*Quelle: dwif 2022, Datenbasis: Online-Befragung der touristischen Leistungsträger*innen in der Region Eifel; n = 358*

Rückfragen..?

Digitale Pressemappe

Alle Infos von heute finden Sie auch unter
https://tourismus.eifel.info/presse/

Im Laufe des Nachmittage sind dort auch
entsprechende Fotos aus dem heutigen Pressegespräch zu finden.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!